

Zukunft in hellem Licht:
Hibiskus ist jetzt auf dem Wiesenhof,
Krefeld, zu Hause.



Das Hengst-Karussell dreht sich

DER HENGSTVERTEILUNGSPLAN 2008 BEFINDET SICH IM DRUCK UND WIRD MITTE JANUAR DEN MITGLIEDERN DES TRAKEHNER VERBANDES ZUGESANDT. ÜBER DIE JÜNGSTEN VERÄNDERUNGEN IM HENGSTBESTAND UND AKTUELLE STATIONSWECHSEL BIS REDAKTIONSSCHLUSS BERICHTET ZUCHTLEITER LARS GEHRMANN.

Schleswig-Holstein ist ohne Zweifel der Zuchtbezirk mit den meisten Veränderungen im Hengstbestand gegenüber dem Vorjahr. Dies betrifft nicht nur die zahlreichen Zugänge vom jüngsten Hengstmarkt, sondern auch bekannte ältere Hengste wie Eloquent, den in Springprüfungen bis zur Klasse S erfolgreichen Saint Cloud-Sohn, der als Ergänzung für die Deckstation des Gestüts Hohenschmark vom Rheinland in den Norden wechseln soll. Das gilt auch für den leistungsstarken Vollblüter Faberger xx, der vom Gestüt Wiesenhof an das Gestüt Hohenschmark ausgeliehen wird.

Drei Spezialisten des Holsteiner Verbandes hat die Körkommission im Jahre 2007 anerkannt. Dies ist besonders interessant vor dem züchterischen Hintergrund einer verbesserten Springveranlagung mit neuen Blutströmen für die Trakehner Zucht. Der anglo-arabische Halbblüter Hermes d'Authieux AAH und die beiden englischen Vollblüter My Happy Guest xx und Talkative xx stehen den Trakehner Züchtern über den Holsteiner Verband und seine zentrale Besamungsstation in Elmshorn zur Verfügung.

Zu den neuen Hengsten im Zuchtbezirk Niedersachsen-Hannover gehört der Reservesieger Imperio aus dem Besitz der Gestüte Schwaiganger und Hörem, wo Imperio auch im Jahre 2008 erstmals auf Station gehen wird. Nach einjährigem Aufenthalt im Gestüt Ganschow ist Alter Fritz an seine alte Wirkungsstätte im Gestüt Hämelschenburg zurückgekehrt. Der im Vielseitigkeitssport bis zur Klasse S erfolgreiche Benedict AA aus dem Besitz der Familie Röttschke steht im Natursprung als Weidehengst auf dem Hof Perlberg bei Beate Vollmers-Höhl bei Stade im Zuchtbezirk Niedersachsen Nord-West. Im gleichen Zuchtbezirk gab es einen Stationswechsel für den Herzruf-Sohn Linné, der von Dr. Hans H. Becker auf dem Pferdehof Schön in Ostercappeln bei Osnabrück im Natursprung aufgestellt wird.

Das nordrhein-westfälische Landgestüt stationiert den Trakehner Reservesieger Donaugold aus dem Besitz der Familie Pidgeley auf der zentralen Besamungsstation in Warendorf. Innerhalb des Zuchtbezirks Rheinland wechselten die Hengste Sarasani und Impetus ihre Stationen und kehrten auf die Betriebe ihrer Besitzer zurück. Sarasani steht bei Familie Therstappen im Gestüt Belgenbach in Simmerath/ Eifel und Impetus steht bei Dagobert Vester in Hennef an der Grenze nach Rheinland-Pfalz. Nach zweijährigem Einsatz im Gestüt Hohenschmark steht Sambatänzer ab 2008 auf der Hengststation Pietrowski in Erkrath.

Zwei neue Hengste verzeichnet das Gestüt St.Stephan in der Nähe von Alzey/ Rheinland-Pfalz. Sowohl Polarzauber, der aus Medingen kam, wie auch Herzog von Nassau, der vorher in Schlieckau stand, sollen von Dorothee Schneider auch im Dressursport öffentlich herausgebracht werden. Während Polarzauber nach wie vor im Besitz der Züchterfamilie Gerke steht, ist Uwe Widelny aus Wachenheim neuer Besitzer des Distelzar-Sohnes Herzog von Nassau.

Dank der guten Zusammenarbeit zwischen dem Trakehner Verband und dem baden-württembergischen Haupt- und Landgestüt stehen in Marbach wieder eine ganze Reihe von Trakehner Hengsten und anerkannten Spezialhengsten. Zu den Letzteren gehören der aus England gepachtete Vollblüter Chase the Ace xx sowie der interessante Vollblutaraber Pamir ox (bis 15. April) mit seinen Söhnen Dschehim ox und Said ox, die alle vier am Rande des Trakehner Hengstmarktes anerkannt wurden.

Der Zuchtbezirk Neue Bundesländer verzeichnet drei aktuelle Hengstwechsel. In Heidekrug/Mecklenburg bei Familie Kiewald steht ab sofort der Hengst Ostermond, der vorher auf dem Trakehner Hof Großwaltersdorf stationiert war. Dort deckt jetzt wieder der ehemalige Graditzer Hauptbeschäler Peking Opera xx. Und Brioni wechselte von Sachsen-Anhalt nach Mecklenburg. Der züchterisch interessante Friedensfürst-Sohn wurde vom Landgestüt Redefin angepachtet. Die bekannte Zuchtstätte der Familie Roericht in Rehfeld sicherte sich ab 15. April übrigens wieder den Marbacher Pamir ox, der sich dort in den Vorjahren schon züchterisch bewährt hat.

Trotz Auslandsverkaufs bleiben mehrere Trakehner Hengste aktiv im neuen Hengstverteilungsplan 2008 aufgeführt. Elfenstein trat nach bestandener 70-Tage-Prüfung den Weg in sein Besitzergestüt Bluewood Stud nach England an. In Dänemark ist Godot wieder aufgestellt bei seinem Züchter und Besitzer Jens Skude und in Italien ist der in Springprüfungen bis zur Klasse S erfolgreiche Humanus wieder zur Zucht angemeldet worden. ▶

Sporthengst gekört

- Im Rahmen eines vom Gesamtvorstand genehmigten Sonderkörterminals wurde Ende November in Immensen bei Einbeck der 14-jährige Fuchshengst Piccobello gekört. Der im Springsport mit fast 20 S-Platzierungen erfolgreiche und noch aktive Hengst aus der Zucht von Frank Schietinger/Baden-Württemberg steht im Besitz von Familie Eicke aus Einbeck und wird auf der Station Immensen das qualitätvolle Hengstangebot bereichern.

Piccobello ist ein typstarker Hengst mit schönem Gesicht, leichtem Genick, viel Hals und Aufsatz und einer großen Schulter-Widerrist-Partie. In der Verbindung könnte er geschlossener sein. Er verfügt über große Gelenke und drei gleichmäßig gute Grundgangarten. Besonders imponiert seine Antrittsstärke in sofortiger Selbsthaltung mit klarer Bergauftendenz. Der großrahmige Springsportler mit den Maßen 170/20.7 empfiehlt sich züchterisch durch seine Eigenleistung, seine Typstärke und seine Bewegungsqualitäten, wobei die Anpaarung von genügend geschlossenen Stuten zu empfehlen ist.

Als erster gekörter Sohn des Arc de Triomphe in der Trakehner Zucht vertritt Piccobello über die Leistungsvererber Mandant und Thor die selten gewordene Hengstlinie des Humboldt. Und auch mütterlicherseits setzt sich der Leistungsanspruch über die S-erfolgreichen Sportler Rockefeller und Unesco fort auf der Basis des im Gestüt Karthäuserhof einflussreichen Parole-Zweiges der bekannten Polarfahrt-Familie.

Neuer Elite-Anwärter: In Flagranti

Der einzige Elite-Anwärter im Trakehner Zuchtprogramm 2007 ist der ehemalige Siegerhengst In Flagranti. Dies entschied der Gesamtvorstand in seiner Eigenschaft als Zuchtausschuss in seiner letzten Sitzung. Der Buddenbrock-Sohn aus der Zucht von Hans-Joachim Scharffetter, Schwanewede, lieferte zwei klar überdurchschnittlich bewertete erste Fohlenjahrgänge und absolvierte auch die geforderte Leistungsprüfung souverän. Mit einem Gesamtergebnis von 8,15 beendete In Flagranti den 30-Tage-Veranlagungstest 2004 und qualifizierte sich sowohl fünf- wie auch sechsjährig für das Bundeschampionat des Deutschen Dressurpferdes in Warendorf, wo er 2006 und 2007 jeweils das Finale erreichte. In Flagranti steht im Besitz von Anja Bertelmann-Seeger und des bayerischen Haupt- und Landgestüts Schwaiganger, wo er auch seit 2004 stationiert ist.

Die Deckstationen des Körjahrgangs 2007

- **Grand Passion** (v. Oliver Twist) steht im Besitz des Hauses Pidgley in Windsor/Großbritannien und geht als erster Trakehner Hengst auf die Deckstation von Paul Schockemöhle nach Mühlen im Zuchtbezirk Niedersachsen Nord-West.
- **Editorial** ex Ettinger (v. Connery) wurde von Karl-Heinz Schulenburg aus Griebel bei Eutin für das Landgestüt Neustadt/Dosse ersteigert und wird in Brandenburg auf der Deckstation Wust bei Karl-Friedrich Peters aufgestellt.
- **Insterpark** (v. Kasparow) wurde von Prinz Donatus von Hessen entdeckt und ersteigert. Seine Stationierung für die Decksaison 2008 stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

- 1 | Im Landgestüt Redefin steht in der neuen Decksaison der sportliche Brioni.
- 2 | In Flagranti, Trakehner Siegerhengst 2003, wurde jetzt Elite-Anwärter 2007.
- 3 | Arabisches Vollblut aus Marbach für die Trakehner Zucht: Dschehim ox.
- 4 | Springblut aus Elmshorn: My Happy Guest xx steht den Trakehnern über den Holsteiner Verband zur Verfügung
- 5 | Der selbst ausgebildete Piccobello erzielte mit Jörg Eicke viele S-Platzierungen und wurde jetzt bei den Trakehnern gekört.
- 6 | Bis Kl. S im Parcours siegreich, steht Eloquent jetzt im Gestüt Hohenschmark.
- 7 | Reservesieger Imperio ist für die Decksaison 2007 ins Gestüt Hörem umgezogen.
- 8 | Der Reservesieger 2006, Donaugold, ist in der zentralen Besamungsstation in Warendorf aufgestellt.
- 9 | Favoritas xx, stationiert in den Niederlanden, erhielt im vergangenen Jahr die Anerkennung für die Trakehner Zucht.

- **Cousteau** (v. Hohenstein) steht jetzt zusammen mit seinen Jahrgangsgefährten Pommard und Singolo auf der Besamungsstation des Gestüts Hohenschmark zwischen Malente und Plön in Ostholstein.
- **Herzog von Heidenrod** ex Hage's Best (v. Freudenfest) hat eine neue Box im hessischen Gestüt Tannenhof im Taunus bezogen, wo er sicher auch als Dressurpferd von sich reden machen wird.
- **Halimey Go** (v. Askar AA) debütiert als Syndikatshengst im bayerischen Haupt- und Landgestüt Schwaiganger, wo schon in jüngster Zeit die Karrieren von In Flagranti, Imperio und Zauberfürst begannen.
- **Kronprinz** (v. Hohenstein) ist nach vielen Jahren wieder ein Trakehner Junghengst, der seine Beschäler-Karriere im baden-württembergischen Haupt- und Landgestüt Marbach beginnen wird.
- **Donauklang** (v. Distelzar) wurde in Neumünster von der sächsischen Gestütsverwaltung ersteigert und geht als Landbeschäler auf die Besamungsstation des Landgestüts in Moritzburg.
- **Georgenberg** (v. King Arthur) wurde zu Familie Coevoet in die Niederlande zugeschlagen und steht im Hengstverteilungsplan 2008 auf der Besamungsstation Timmrade von Gerard Geling in Dannau/ Schleswig-Holstein.
- **Glenn Grant** (v. Buddenbrock) wechselte über den Hengstmarkt ins Rheinland auf das renommierte Gestüt Wiesenhof der Familie Hüttner, wo unter anderem auch Münchhausen und Monteverdi zu Hause sind.
- **Hamilton** (v. Distelzar) wird zunächst über Tiefgefriersperma angeboten, da für ihn im Dressurstall Pallerhaff von Jens Thorsen in Luxemburg die reiterliche Ausbildung im Vordergrund steht.
- **Hope of Heaven** (v. Alaskatraum) steht im Besitz der Familie Gerhard Schickedanz in Kanada und deckt 2008 im Landgestüt Zweibrücken.
- **Karamell** (v. Lauries Crusador xx) wurde von Charlotte und Carl Gebauer aus Köln ersteigert und deckt auf der Hengststation Ferienhof Stücker in Weeze am Niederrhein bei Josef Wilbers.
- **Karl Lagerfeld** (v. Hofrat) beginnt seine züchterische Laufbahn ebenso wie Monseigneur im Gestüt Tasdorf bei Neumünster als Boxennachbar von King Arthur und Easy Game.



Foto: WERNER ERNST



Foto: JUTTA BAUENSCHMITT



Foto: PETER RICHTERICH



Foto: JANNIE BUGTRUP



Foto: KARL-HEINZ FRITLER



Foto: JANNIE BUGTRUP



Foto: ARCHIV TRAKEHNER VERBAND



Foto: PETER RICHTERICH



Foto: PRIVAT

- ▶ ■ **Latin King** ex Le Bai (v. Hibiskus) verstärkt den Beschälerbestand des Stalles Krotenbach in Altenhof bei Eckernförde/Schleswig-Holstein und steht im Besitz von Danny Bartel.
- **Monseigneur** ex Midway (v. Cadeau) wurde an die in Frankreich lebende Engländerin Janet Scollay-Lorch zugeschlagen und deckt zunächst noch in Deutschland auf dem Gestüt Tasdorf bei Neumünster, wo auch Karl Lagerfeld debütiert.
- **Nachtruf** (v. Interconti) ist der erste aktive Trakehner Zuchthengst im Stall von Dirk Seewald in Visselhövede/ Niedersachsen-Hannover, wo er neben seiner reiterlichen Fortbildung im Natursprung decken wird.
- **Pommard** (v. Goldschmidt) bereichert zusammen mit den Junghengsten Cousteau und Singolo die Deckstation des traditionsreichen Gestüts Hohenschmark im Zuchtbezirk Schleswig-Holstein.
- **Singolo** ex Scivias (v. Oliver Twist) wurde vom Besitzer-Ehepaar Kordts aus Hamburg eigentlich als Dressurpferd ersteigert, wird aber im Gestüt Hohenschmark auch als Zuchthengst debütieren.
- **Tanzpartner** (v. Schiffon) ist der Nachfolger des nach Dänemark verkauften Finckenstein bei Familie Schulz-Falkenhain aus Husum. Er kommt über die Besamungsstation Timmrade von Gerard Geling in den Zuchteinsatz.

Verbleib der Sommerlade-Hengste

18 Zuchthengste, die überwiegend durch die Vermittlung von Erhard Schulte neue Wirkungskreise gefunden haben:

- **Adamello** wurde von Anja Schattling aus Waigandshain erworben und steht 2007 als Beschäler im hessischen Landgestüt Dilleburg auf Station.
- **Alantas xx** wechselte in den Besitz von Dr. Heribert Warken in die Zuchtstätte von Volker Tabak nach Hückeswagen sozusagen in die weitere Nachbarschaft.
- **Bellini Go** wurde nach Namibia auf den afrikanischen Kontinent an Familie Freyer verkauft.
- **C'est bon** wurde von Jens Thorsen für das Gestüt Pallerhaff in Luxemburg erworben, wo er reiterlich weiter gefördert und über Tiefgefriersperma angeboten wird.
- **Chronist** hat eine neue Station bei Brigitte Peterhans in Mellingen/ Schweiz gefunden, wo auch die reiterliche Fortbildung mit im Vordergrund steht.
- **Donaufels** und **Hibiskus** gehörten zu den begehrtesten Hengsten des Gestüts Sommerlade und wechselten bereits im Sommer in das Gestüt Wiesenhof nach Krefeld.
- **Donauwalzer**, **Tanzmeister I** und **Donaufischer** wurden in die Schweiz verkauft. Sie stehen im Dressurzentrum Steiger in Mattwill nahe der deutschen Grenze und sollen auch züchterisch zum

Einsatz kommen.

- **Donauzar** bleibt im Zuchtbezirk Westfalen, steht jetzt im Besitz von Heidi Braun aus Iserlohn und wird über die Deckstelle Gevelsberg des Landgestüts Warendorf angeboten.
- **Heldenberg** ist der erste Deckhengst der aufstrebenden Zuchtstätte von Simone Lindemeir im Gestüt St. Vitus bei Günzburg.
- **Herzkristall** wurde als Hunter in die USA verkauft.
- **Kancún** wechselte in die passionierte Trakehner Zucht Selsoe nach Dänemark zu Janus Haubroe.
- **Karolinger II** wurde Boxennachbar von Guzzi und Maserati im Haras des Quatre Chemins von Familie Samyn in Belgien
- **Königsmarck** hat in seiner Zuchtstätte Rondeshagen bei Elke

von Lingelsheim neben seinem Vater Tuareg ein neues/altes Zuhause gefunden.

- **Sauvignon** wurde als Dressur-Lehrpferd in einen süddeutschen Privatstall verkauft.
- **Titelheld** ging als Zuchthengst in ein Trakehner Gestüt nach Wales/Großbritannien.

Abgänge aus dem Hengstbestand

- **Hessencharme**, typstarker Hibiskus-Sohn aus der Zucht von Manfred Rüter in Dorsten, der im April nach erfolgreichem 30 Tage-Veranlagungstest gekört wurde, ist von seiner Aufzüchterin und Besitzerin Ulrike Buurmann aus Greifenstein in Hessen nach Großbritannien verkauft worden.
- **Elitär**, 14-jähriger Sohn des großen Arogno aus der Zucht von Peter Verhorst in Kleve, wurde nach Frankreich verkauft. Der bewegungsstarke Prämienhengst deckte zuletzt im Gestüt Elmarshausen bei Dr. Elke Söchtig im Norden Hessens und steht jetzt bei Dr. Dirk Längle als Boxennachbar von Stradivari.
- **Belmont Park xx**, ehemaliger Landbe-

schäler im bayerischen Schwaiganger mit bestem Leistungs-Pedigree, wurde dieses Jahr in Finnland im Alter von 22 Jahren getötet. In der Trakehner Zucht hatte er nur wenige Nachkommen, unter denen sein Sohn Shooting Star gekört wurde.

- **Abisko**, Sokrates-Sohn aus der Zucht von Burkhard Wahler, Klosterhof Medingen, ist im November 20-jährig an den Folgen eines Gehirnschlages eingegangen. Er war ein treuer Vererber von vielseitigen Reiteigenschaften und tadellosem Interieur. Von 1990 bis 1995 deckte er auf der Station von Otto Stach in Miesau/Rheinland-Pfalz und wechselte danach auf den Wehdenhof mit Familienanschluss zu Dr. Bettina Bieschewski nach Selent im Kreis Plön. Abisko, der auch für die süddeutschen Zuchtverbände anerkannt war, hinterließ in der Trakehner Zucht unter anderem den Prämienhengst Travell und 23 eingetragene Töchter, von denen drei prämiert wurden.



FOTO: PETER RICHTERICH

Im Gestüt St. Stephan setzt Polarzauber mit Dorothee Schneider auch seine Sportlaufbahn fort.